

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- Produktidentifikator

- Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

- Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendung, von denen abgeraten wird:

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendung vor. Bei Vorliegen von Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

- Verwendung des Stoffs / des Gemisches:

Wasch- und Reinigungsmittel
Entkalker

- Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller / Lieferant:

Schladitz milwa GmbH
OT Prettin
Bahnhofstraße 24
06925 Annaburg
Tel.: +49 (0) 35386 22333
Fax: +49 (0) 35386 22336

- Auskunftgebender Bereich:

Tel.: 49 (0) 35386 22333
E-Mail: info@milwa-piador.de
www.milwa-piador.de

- Notrufnummer:

Giftnotruf Berlin:
Tel.: 49 (0) 30 19240; Informationszentrum für Vergiftungsfälle erteilen Tag u. Nacht Auskunft

2. Mögliche Gefahren

- Einstufung des Stoffs oder Gemisches

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



GHS07 Achtung

Eye Irrit.2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- Kennzeichnungselemente:

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß CLP – Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme:



GHS07

- Signalwort: Achtung

- Gefahrenhinweise

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Fortsetzung auf Seite 2

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

- Sicherheitshinweise:

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P264 Nach Handhabung gründlich waschen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P305+P351+P338 BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

- Sonstige Gefahren:

- Ergebnisse der PBT- und vPvB - Beurteilung

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:** Stoffe
- **Bezeichnung:** Citronensäure – Monohydrat
- **CAS-Nr.** 5949-29-1
- **EINECS- Nr.** 201-069-1
- **Registriernummer:** 01-2119457026-42

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:** Auge bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (>15 min) unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:** Mund ausspülen und reichlich Wasser nach trinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

- Hinweise für den Arzt:

- Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wasser-Sprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

- Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Hinweise für die Brandbekämpfung:** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen. Explosions- Brandgas nicht einatmen.

Fortsetzung auf Seite 3

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendenden Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Staubbildung vermeiden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mechanisch aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und weggespült werden. Größere Mengen sind gemäß örtlicher behördlicher Vorschriften zu entsorgen.
- **Verweis auf andere Abschnitte**
Information zur Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.
Information zu Entsorgung siehe Kapitel 13.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern. Staubbildung vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten. TRGS 510 „Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern“ beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Allgemeiner Staubgrenzwert:
Einatembare Fraktion (E-Staub): $10\text{mg}/\text{m}^3$ (Schichtmittelwert)
Alveolengängige Fraktion (A-Staub): $3\text{mg}/\text{m}^3$ (Schichtmittelwert)
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor der Pause und bei Arbeitsende Hände
- **Atemschutz:** Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Feinstaubfiltermaske, Filter P2 oder P3
- **Handschutz:** Schutzhandschuhe. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinien 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen. Diese Empfehlung gilt nur für das von uns gelieferte Produkt und dem angegebenen Verwendungszweck.
Nur Chemikalien – Schutzhandschuhe mit einer CE - Kennzeichnung der Kategorie III verwenden. Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Fortsetzung auf Seite 4

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

- **Handschuhmaterial:** Handschuhe aus synthetischem Gummi.
- Durchdringungszeiten des Handschuhmaterials: Wert für die Permeation: Level ≥ 6 (480min)
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

-.Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben	
- Aussehen:	
Form:	kristallines Pulver
Farbe:	weiß
- Geruch:	geruchlos
- Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar.
- pH-Wert (10g/l) bei 20 °C	~ 1,8
- Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	135-152 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.
- Flammpunkt:	Nicht anwendbar.
- Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Das Produkt ist nicht entzündlich.
- Zündtemperatur:	500 °C
- Zersetzungstemperatur:	>170 °C
- Dichte:	
Schüttdichte bei 20 °C:	0,9 g/cm ³
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	
	~ 600 g/l
- Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht bestimmt.
- Sonstige Angaben:	Keine weiteren relevanten Information verfügbar.

10 Stabilität und Reaktivität

- **Reaktivität**
- **Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsmäßiger Verwendung.
- **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit Reduktionsmitteln. Reaktionen mit Alkalien (Laugen).
- **Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Unverträgliche Materialien:** Starke Oxydationsmittel, Metalle, Alkalien(Laugen), Reduktionsmittel
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Kohlenmonoxid,(CO) und Kohlendioxid (CO₂)

11 Toxikologische Angaben

- **Angaben zur toxikologischen Wirkung**
- **Akute Toxizität:**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** 5949-29-1 Citronensäure-Monohydrat
Oral LD50 >3000 mg/kg (rat)
- **Primär Reizwirkung:**
- **an der Haut:** schwache Reizwirkung
- **am Auge:** Reizwirkung
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Die Aussagen sind von den Einzelkomponenten abgeleitet.

Fortsetzung auf Seite 5

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

12 Umweltbezogene Angaben

- Toxizität

- **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Persistenz und Abbaubarkeit:** leicht biologisch abbaubar
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Fischtoxizität LC50/96h: 440-706 mg/l (Carassius auratus)
440-760 mg/l (Leuciscus idus)
Daphnientoxizität EC50/72h: 120 mg/l (Daphnia magna)

- Weiter ökologische Hinweise

- **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Listeneinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Ergebnisse der PBT - und vPvB - Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **Andere schädliche Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Verfahren der Abfallbehandlung

- **Empfehlung:** Kleine Mengen können mit reichlich Wasser verdünnt und Weggespült werden.
Größere Mengen sind gemäß örtlicher behördlicher Vorschriften zu entsorgen.
- **Ungereinigte Verpackung:**
- **Empfehlung:** Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackung sind wie der Stoff zu entsorgen.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- UN-Nummer ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
- Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
- Transportgefahrenklassen ADR, ADN, IMDG, IATA Klasse	entfällt
- Verpackungsgruppe ADR, ADN, IMDG, IATA	entfällt
- Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
- Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Nicht anwendbar.
- Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnung.
- UN „Model Regulation“:	-

Fortsetzung auf Seite 6

EG Sicherheitsdatenblatt

gemäß VO der EG 1907/2006 geändert durch VO (EU) Nr. 453/2010

Druckdatum: 22.06.2017

Version 3

überarbeitet am: 22.06.2017

Handelsname: **Piador Sofortentkalker**

15 Rechtsvorschriften

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Listeneinstufung) schwach wassergefährdend
Kenn-Nummer: 57
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**
BGR 189 „Regeln für den Einsatz von Schutzkleidung“
- **Angaben zur Etikettierung nach Detergenzienverordnung**
100% Zitronensäure
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16 Sonstige Angaben

- **Relevante Sätze**

H319	Verursacht schwere Augenreizung.
P264	Nach Handhabung gründlich waschen
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P337+P313	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **Quellen:**
Eigene physikalischen Untersuchungen, Sicherheitsdatenblätter der Bestandteile, Gefahrstoff-Informationssystem der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA GESTIS-Stoffdatenbank)
<http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb/index.jsp>
mitgeltende EG-Richtlinien:
67/548
1999/45
1907/2006
1272/2008

Fortsetzung auf Seite